



Die Guten ins Töpfchen:  
Auf dass sie gedeihen

## ALLER ANFANG IST – LESEN!

Sabine Reber zeigt in ihrem Buch «Endlich gärtner!», wie man als Greenhorn ein Fleckchen Erde in einen Garten verwandelt.

**ANNABELLE:** Sabine Reber, Sie propagieren, dass jeder einen Garten braucht. Wie kommt aber jemand, der keine Grünfläche besitzt, zu einem?

**SABINE REBER:** Es braucht eigentlich nicht viel. Grundbesitzerin müssen Sie nicht sein. Ein Balkon, auf den man ein paar Töpfe stellen kann, oder ein Fenstersims, auf dem Blumenkasten Platz haben, reicht da vollkommen aus. Vielleicht steht ja auch noch irgendwo eine alte Weinkiste oder sogar ein Abfalleimer rum. Die können ebenso bepflanzt werden.

### Womit denn?

Mit Kartoffeln zum Beispiel. Es müssen ja nicht immer Salat und Kräuter sein. Und viele Leute wissen gar nicht mehr, wie eine Kartoffel überhaupt wächst. Das geht ganz einfach: Löcher in den Boden eines Eimers hämmern und diesen dann mit Erde auffüllen. Eine Kartoffel reinstecken und gelegentlich gießen. Zum Ernten kann der Eimer dann einfach umgekippt werden, und es krollen einige Kilo frische Kartoffeln heraus.

**Pflanzen die Leute wieder vermehrt zu Hause an?**

Ja, denn so können sie sichergehen, dass die Produkte auch wirklich bio sind. Und alles kann ganz frisch geerntet werden.

### Was gilt es jetzt im Frühling besonders zu beachten?

Dass der Boden auch wirklich warm genug ist, damit die Pflanzen gedeihen können. Deshalb: Geduld üben. Es gibt auch einen einfachen Trick, wie Sie die Wärme testen können. Setzen Sie sich auf die Erde, und wenn Ihr Hintern nicht kalt wird, dann ist der Boden warm genug. Und ab da gehts auch schnell. Dann können Sie den Pflanzen förmlich zusehen, wie sie wachsen.

— Sabine Reber: *Endlich gärtner! So bringen Sie Ihren Garten zum Blühen.* Callwey-Verlag, München 2009, 176 Seiten, ca. 40 Fr.

— Auf [www.blumenundworte.ch](http://www.blumenundworte.ch) gibts neben Buchtipps auch Infos zu Sabine Rebers Kursen sowie das Manifest «Jeder braucht einen Garten!»

— Auf [www.facebook.com](http://www.facebook.com) finden Sie Sabine Rebers Gartengruppe unter dem Stichwort «Fortpflanzen!»